FLORAKO : zehn Jahre erfolgreich in Betrieb

Autor(en): **Hulliger, Hans-Peter**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **ASMZ : Sicherheit Schweiz : Allgemeine schweizerische Militärzeitschrift**

Band (Jahr): **180 (2014)**

Heft 6

PDF erstellt am: **27.04.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-391455

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

FLORAKO: zehn Jahre erfolgreich in Betrieb

Das Luftraumüberwachungs-, Einsatzleit- und Flugsicherungssystem FLORAKO ist seit dem 2. Februar 2004 ohne Unterbruch in Betrieb. Pannen, die zu einem vollständigen Systemausfall geführt hätten, traten keine auf. Die Rechner laufen seither ununterbrochen während 24 Stunden und an 365 Tagen.

Hans-Peter Hulliger

Vor genau zehn Jahren wurde das neue FLORAKO von der Luftwaffe in Betrieb genommen. Die offizielle Übergabe an die Benutzer fand am 17. März 2004 statt. Das äusserst komplexe FLORAKO System wurde während acht Jahren evaluiert. Die Arbeiten begannen 1992 und erreichten im Jahr 1998 die Beschaffungsreife. 1998, 1999 und 2004 wurden die Beschaffungsbotschaften den eidgenössischen Räten vorgelegt. Dazu gehörten speziell für die Schweiz entwickelte detaillierte Spezifikationen. Die Projektleitung unter der Führung der armasuisse setzte sich weiter aus Vertretern der Luftwaffe, des Planungsstabes, der RUAG, der Skyguide und weiteren Bundesstellen zusammen. Nach den Kreditbewilligungen wurde das System entsprechend den durch unsere Fachleute ausgearbeiteten Spezifikationen für unser Land gebaut. Damit verfügte die Schweiz bei der Inbetriebnahme über das wirklich modernste System. Zusammen mit den notwendigen Bauten umfasste das Budget etwa 1 Mia CHF. Beteiligte Firmen waren: Raytheon, Thales, Contraves und Siemens sowie weitere Unterlieferanten.

Jubiläum zehn Jahre FLORAKO vom 16. März 2014, ehemalige und aktive FLORAKO Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

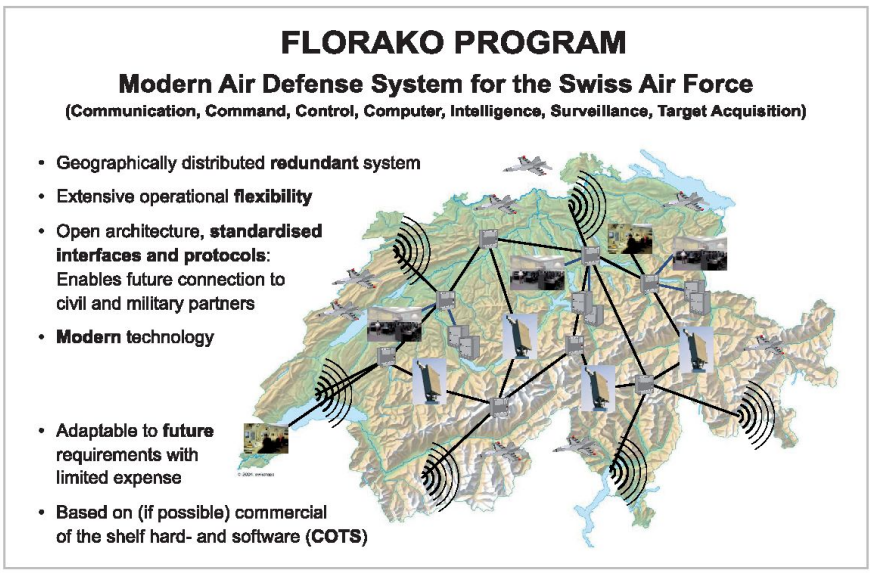
Vollständige gemeinsame Luftlageinformation

Mit der Integration aller militärischen Sensoren sowie der Einspeisung der zivilen Flugsicherungsdaten besitzt die Luftwaffe die vollständige gemeinsame Luftlageinformation für die Überwachung des Luftraums, für die Einsatzleitung und die Flugsicherung. FLORAKO ist das zentrale Führungssystem für alle Einsätze der Luftwaffe im schweizerischen Luftraum, beginnend mit Überwachungs-, Luftpolizei-, Neutralitätsschutz-, bis zu Luftverteidigungseinsätzen. Auch nach zehn Jahren erfolgreichem Einsatz besitzt die Schweiz mit dem FLORAKO nach wie vor eines der fortschrittlichsten und besten Luftraumüberwachungs- und Einsatzleitsystem in Europa.

Mit der Beschaffung von FLORAKO hat das VBS aber auch bewiesen, dass komplexe EDV-Systeme erfolgreich entwickelt, beschafft, eingeführt und betrieben werden können. Das FLORAKO-System wurde innerhalb der beantragten Kosten, termingerecht und die Spezifikationen erfüllend abgeliefert.

Am Sonntag 16. März 2014 trafen sich ehemalige und aktive Ingenieure, Techniker, Kaufleute, Piloten und Führungskräfte, um das zehnjährige Jubiläum würdig zu begehen und auf die erfolgreiche Beschaffung zurückzublicken. Alle Beteiligten wünschen FLORAKO weiterhin viele pannenfreie Jahre! ■

Systemarchitektur. Bilder: H.-P. Hulliger



Oberst a D
Hans-Peter Hulliger
Dipl. Ing. ETH
In der Luftwaffe (ehem.),
Pilot, POL FLORAKO
8344 Bäretswil